

# Montage- und Bedienungsanleitung

DE

## OPSO für NIEDERDRUCKREGLER BF2402FC



### 1 - Anwendung

Die Überdruck-Sicherheitsabsperrventile **OPSO** unterbricht den Gasstrom, wenn der Druck über den voreingestellten Grenzwerten liegt. Es wird in Installationen für die Gasversorgung und -regelung entweder einzeln oder zusätzlich zu anderen Sicherheitsvorrichtungen wie Druckbegrenzer, Gasströmungswächter, Druckentlastungsventile usw. eingesetzt.

Die Funktion **OPSO** (OverPressure ShutOff), auch Überdruck-Sicherheitsabsperrventil genannt, unterbricht die Gaszufuhr bei einem unzulässig hohen Druckanstieg, wie er zum Beispiel bei einer Fehlfunktion des Druckreglers (eventuelle Ablagerung von Verunreinigungen am Ventilsitz oder Verschleiß eines funktionalen Elements) auftreten kann.

Umgebungstemperatur: -20 °C / +60 °C

### 2 – Ansprechdrücke

Angaben auf dem Typenschild

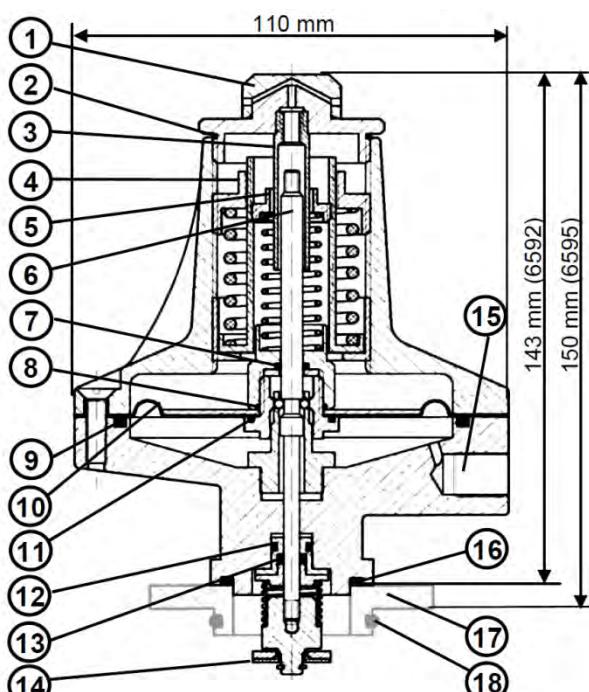
<b>GOK</b> 51644-01 Q BP2402FC-OPSO p 0.6-2 bar pd 50 mbar ΔP5 G.18/H.11 2nd STAGE VENT OUTDOORS OPSO 100 mbar PRV 135 mbar 120 kg/h PROPANE (08/15)	<b>GOK</b> 51644-01 Q BP2402FC-OPSO EN16129 p 0.6-2 bar pd 37 mbar ΔP5 G.18/H.11 2nd STAGE VENT OUTDOORS OPSO 100 mbar PRV 135 mbar 120 kg/h PROPANE (08/15)	<b>GOK</b> 51644-02 Q BP2402FC-OPSO EN16129 p 0.6-2 bar pd 37 mbar ΔP5 G.18/H.11 2nd STAGE VENT OUTDOORS OPSO 100 mbar PRV 135 mbar 120 kg/h PROPANE (08/15)	<b>GOK</b> 51644-02 Q BP2402FC-OPSO EN16129 p 0.6-2 bar pd 37 mbar ΔP5 G.18/H.11 2nd STAGE VENT OUTDOORS OPSO 100 mbar PRV 135 mbar 120 kg/h PROPANE (08/15)
--	---	---	---

### 3 - Durchflussmerkmale

Das auf einem Druckregler, Druckbegrenzer oder Gasströmungswächter eingebaute Sicherheitsventil verursacht einen leichten Leistungsverlust: Der garantierte Durchfluss verringert sich um etwa 10 %. Die Absperrreinrichtung verringert den garantierten Durchfluss um etwa 30 %.

### 4 - Aufbau

- Gehäuse und Abdeckung aus Aluminium-Gusslegierung.
- Membran **10**, Ventilteller **14** und Dichtringe **2** **7** **8** **9** **11** **13** **16** **18** aus gegen Flüssiggas, Erdgas, Stickstoff und Luft resistentem Elastomer.
- Schutzkappe **1**, abnehmbar für Ein- und Rückstellung.
- Atmungsöffnung in der Schutzkappe **1**, durch eine Aussparung geschützt.
- Externer Impulsabgriff **15**, mit doppelkonischem Schlauchanschluss Ø 6 mm.
- Der Flansch **17** optional.



### 5 - Konformität

Sämtliche Sicherheitsabsperrventile entsprechen der Europäischen Richtlinie über Druckgeräte (DGRL 97/23/EG) und sind entsprechend gekennzeichnet.

### 6 - Hinweise und Vorkehrungen

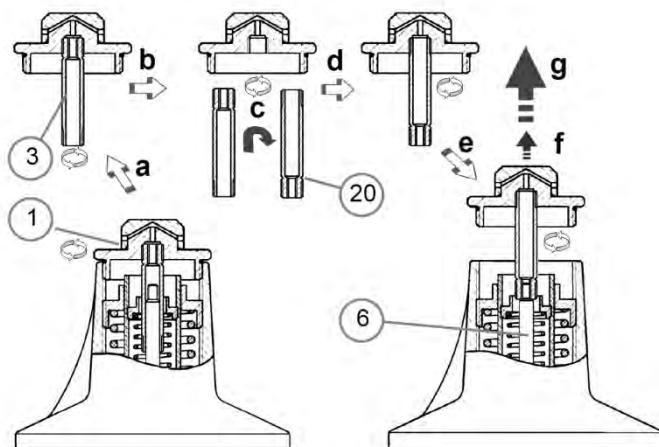
- Gasleckagen können Brände oder lebensgefährliche Explosionen verursachen. Das Sicherheitsabsperrventil ist an einem geschützten Ort zu installieren.
- Installation, Einstellung und Wartung des Sicherheitsabsperrventil sind von Personal durchzuführen, das für den jeweiligen Gasart und die ausgeführte Funktion fachlich geschult ist.
- Einbau, Verwendung und Wartung der Anlage sind gemäß den am Einbauort geltenden nationalen Vorschriften auszuführen.
- Zustand und Funktion der Installation und des Sicherheitsabsperrventil sind regelmäßig zu prüfen.
- Die Anweisungen aus dieser Anleitung sind strengstens einzuhalten.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann schwerwiegende Gesundheitsrisiken verursachen.
- Um die einwandfreie Funktion und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, müssen die verwendeten Gase ausreichend rein sein und dürfen keine aggressiven Stoffe enthalten (Schwefelverbindungen, Phthalate, ...).
- Die Atmungsöffnung in der Schutzkappe **1** muss immer frei bleiben: Es sind die notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um ein Verstopfen durch Fremdkörper (Eis, Schnee etc.) zu vermeiden.

### 7 – Wiederinbetriebnahme

Vor jeder Wiederinbetriebnahme ist gemäß den örtlich geltenden Bestimmungen sicherzustellen, dass sämtliche nachgeschalteten Teile und Geräte geschlossen sind.

Die Absperrreinrichtung ist normalerweise geschlossen. Sie ist in geöffneter Position zurückzustellen, sowohl während der Inbetriebnahme als auch nach Einstellvorgängen oder nach der Korrektur einer Fehlfunktion, die zum Auslösen der Absperrreinrichtung geführt hat.

- **a**– Die Schutzkappe **1** mit dem Rohr **3** abschrauben.
- **b**– Das Rohr **3** von der Schutzkappe **1** abschrauben.
- **c**– Das Rohr um 180° drehen.
- **d**– Das Rohr ohne Festspannen mit dem der Rille **20** gegenüberliegenden Ende in die Schutzkappe **3** einschrauben.
- **e**– Die Schutzkappe **1** und das Rohr **3** handfest auf die Spindel **6** schrauben.
- **f**– Die Schutzkappe leicht anheben und kurz in dieser Position halten, damit sich die Drücke im Druckregler ausgleichen.
- **g**– Mit Schwung ziehen, bis der Sperrmechanismus aktiviert ist, was an einem spürbaren Einrasten erkennbar ist.
- **h**– Das Rohr **3** und die Schutzkappe **1** wieder an ihrem ursprünglichen Platz anbringen und alle vorstehenden Arbeitsschritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen (ohne Abb.).
- **i**– Sofern es die örtlichen Bestimmungen erfordern, ist an der Schutzkappe eine Verplombung anzubringen, um Eingriffe von unbefugten Personen zu verhindern (ohne Abb.).



### 8 – Wartung

Es wird empfohlen, das Sicherheitsabsperrventil **OPSO** nach 10 Betriebsjahren zu ersetzen und regelmäßig auf seine einwandfreie Funktion hin zu überprüfen. Hierfür wird auf die Anweisungen des für die Installation zuständigen Technikers verwiesen.

Unter normalen Betriebsbedingungen ist das Sicherheitsabsperrventil wartungsfrei.

Bei intensivem Einsatz, unter extremen Betriebsbedingungen oder bei Verwendung von Gas schlechter Qualität wird empfohlen, das Sicherheitsabsperrventil früher auszutauschen.

Das Sicherheitsabsperrventil nicht öffnen und keine Gewalt bei der Handhabung anwenden. Für alle Reparaturen und Wartungsarbeiten wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst.

### VOM ANWENDER AUFZUBEWAHRENDE ANLEITUNG

Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen sind rein informativ und trotz der Bemühungen im Hinblick auf korrekte Angaben besteht keine ausdrückliche oder implizite Gewähr für die beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen, deren Verwendung oder Anwendbarkeit. Änderungen oder Überarbeitungen von Konstruktion oder Produktspezifikationen bleiben jederzeit und ohne Vorankündigung vorbehalten.

**GOK**

Regler- und Armaturen-Gesellschaft mbH & Co. KG

Obernbreiter Straße 2-16 • 97340 Marktbreit / Germany  
Tel.: +49 9332 404-0 • Fax: +49 9332 404-43

E-Mail: info@gok-online.de • Internet: www.gok-online.de

**NOVACOMET**

NOVACOMET S.r.l.  
Via Castel Mella, 55/57 25030 TORBOLE CASAGLIA  
(BS) Italy Tel.: +39 030 2159111 Fax: +39 030  
2650717 Email: info@novacomet.it



Artikel-Nr. 51 644 51 / Originalanleitung -DE- EN / Ausgabe 03.2015

## LOW PRESSURE REGULATOR BF2402FC-OPSO



## 1 - Application

The overpressure shut-off valves **OPSO** interrupts the gas flow if the pressure is above or below the set limit values.

The **OPSO** is used in gas distribution and control installations on their own or in addition to other safety devices, such as limiters, sentinel valves, blow-off valves, etc.

The **OPSO** (OverPressure Shut-Off) function interrupts the gas flow when the pressure rises above a permitted value, for example, if the pressure regulator malfunctions (possibly due to dirt deposits in the valve seat or wear and tear of a functional element).

Ambient temperature: -20 °C / +60 °C

## 2 - Response pressures

data on the type label.

<b>GOK</b> 51644-01	CE
Q BP2402FC-OPSO	
p 0,6-2 bar	EN16129
pd 50 mbar	ΔP5 G.18 / H.11
2nd STAGE VENT OUTDOORS	
OPSO 100 mbar	PRV 135 mbar
120 kgf/h PROPANE	(08/15)

<b>GOK</b> 51644-01	CE
Bj:08-2015	
Gasregler BP2402FC-OPSO	
120kgf/h 50mbar	
IG INPT x IG 1 (ANPT OPSO PRV	
Eingang G.18 / Ausgang H.11	
Propane	

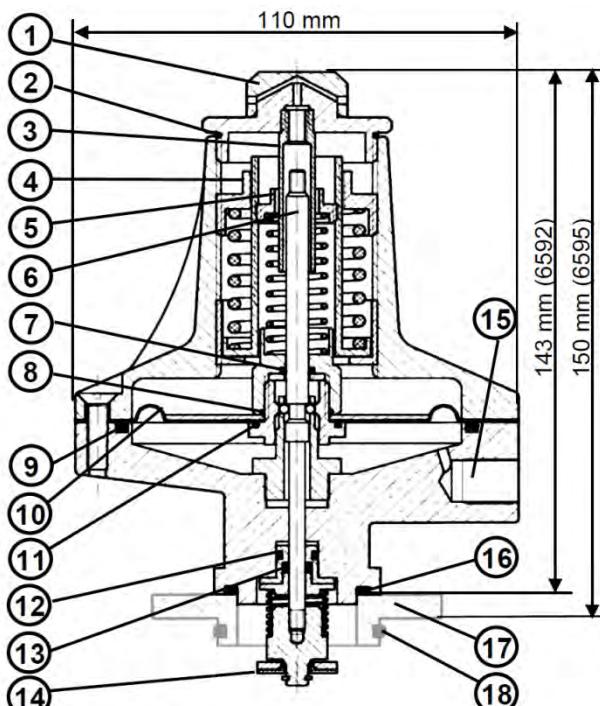
<b>GOK</b> 51644-02	CE
Q BP2402FC-OPSO	
p 0,6-2 bar	EN16129
pd 37 mbar	ΔP5 G.18 / H.11
2nd STAGE VENT OUTDOORS	
OPSO 100 mbar	PRV 135 mbar
120 kgf/h PROPANE	(08/15)

## 3 - Flow rate features

A safety valve installed on a pressure regulator, limiter or sentinel valve causes a slight load loss: The guaranteed flow rate is reduced by about 10%. The shut-off device reduces the guaranteed flow rate by about 30%.

## 4 - Design

- Body and cover in aluminium alloy.
- Membrane **10**, valve disc **14** and sealing rings **2** **7** **8** **9** **11** **12** **13** **16** **18** in an elastomer material that is resistant to LPG, natural gas, nitrogen, and air.
- Protective cap **1**, can be removed for controlling and resetting.
- Breather opening in the protective cap **1**, protected by a recess.
- External pulse detection **15** with biconical hose connection, diameter 6 mm.
- The flange **17** option.



## 5 - Conformity

All safety valves comply with the European Pressure Equipment Directive (PED, 97/23/EC) and are labelled accordingly.

## 6 - Information and precautions

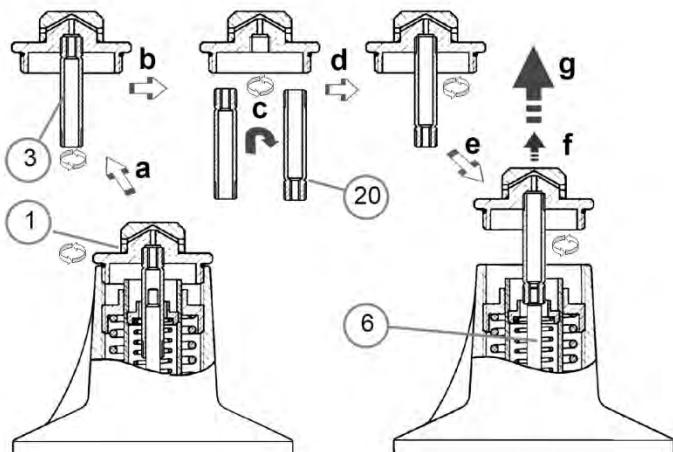
- Gas leaks may cause fires or life-threatening explosions. The safety valve must be installed at a protected location.
- The safety valve must be installed, adjusted and maintained by personnel who have been professionally trained for the respective gas type and the respective function.
- Installation, use and maintenance of the system must be performed in compliance with the laws in force in the country of installation.
- The condition and function of the installation and the safety valve should be checked regularly.
- The instructions in this manual must be complied with. If the instructions are ignored, serious injuries may be caused.
- To ensure the proper function and a long service life, the gases used must be sufficiently clean and must not contain any aggressive substances (sulphur compounds, phthalates, ...).
- The breather opening in the protective cap **1** must be free at all times: take the necessary precautions to prevent blockage by foreign bodies (ice, snow, etc.).

## 7 - Restarting

Before every restart, in accordance with local regulations, ensure that all downstream parts and devices are closed.

The shut-off valve is normally closed (NC). It must be reset to an open position during start-up and after adjustments have been made or when a malfunction that triggered the shut-off device has been repaired.

- a**- Remove the protective cap **1** with the hose **3**.
- b**- Remove the hose **3** from the protective cap **1**.
- c**- Turn the hose 180°.
- d**- Without tension, screw the hose with the end opposite the groove **20** into the protective cap **1**.
- e**- Screw the protective cap **1** and the hose **3** by hand and without tension on to the spindle **6**.
- f**- Slightly lift the protective cap and hold it in this position so that the pressures in the pressure regulator equalise.
- g**- Pull it vigorously so that the locking mechanism is activated and you feel it locking into place.
- h**- Put the hose **3** and the protective cap **1** back in their original position and carry out all the above processes in reverse order.
- i**- If local regulations demand, put a security tag on the protective cap to prevent unauthorised interference.



## 8 - Maintenance

It is recommended that the **OPSO** safety shut-off valve be replaced after 10 years in operation; its functions should also be checked regularly. Please see the installation instructions for the technician.

Under normal operating conditions, the device requires no maintenance.

If it is used intensively, under extreme operating conditions or if low quality gas is used, it is advisable to replace the valve sooner.

Do not open the valve and do not use any force when handling it. Contact our customer service department for all repairs and maintenance work.

## INSTRUCTIONS TO BE KEPT BY THE USER

The descriptions contained in these instructions are for information only; despite our best efforts to ensure that all the information is correct, we give no explicit or implicit guarantee as regards the described products or services, their use or suitability. We reserve the right to make changes or modifications to designs or product specifications without prior notice.